

Untersuchungsbericht

Lukas Cranach (zugeschrieben d.Ä.)

"Kurfürst Joachim I. von Brandenburg"

Holz; h = 63,8 cm br = 42,0 cm

Bayerische Staatsgemäldesammlungen, Inv.Nr. 8514

Querschnittuntersuchung

1 a und 1 b) blauer ^{Hinter-}Grund h/r 57,0/1,5 cm

Es war nicht möglich, mit einer Probe die Gesamtzahl der Schichten zu erfassen, da sich die Übermalung bei der Entnahme stets von den unteren Lagen trennte.

1) Auf Grund der unterschiedlichen Legungen Schichten, genauere Zeitangaben lassen sich nicht machen.

2) Smalte wurde im 16. und vor allem im 17. Jahrhundert verwendet, Schichtenfolge von unten nach oben

1 b) a) weißer Grund

b) stark fluoreszierende Isolierschicht mit schwarzen Körnern (Kohle ?)

c) blaue Schicht (blaue Körner von Azurit zwischen Bleiweiß)

d) dünne, fluoreszierende Lasur, evtl. Firnis

e) dünne, dunkle, nicht fluoreszierende Schicht, evtl. Schmutzschicht

1 b und 1 a) f) dunkelbraune, stark fluoreszierende Schicht mit Bleiweißbrocken

1a) g) dunkelbraune fluoreszierende Schicht mit Bleiweißbrocken

(f und g trennen sich nur im UV-Licht)

h) blaue Schicht (glasige Splitter von Smalte in Bleiweiß eingebettet)

i) fluoreszierende Firnisschichten

Ergebnis: Der ursprünglich mit Azurit gemalte Hintergrund wurde später¹⁾, nach einer braunen Zwischengrundierung, mit Smalte²⁾ übermalt.

"Königliche Gemälde-Sammlung I. von Brandenburg"
Königliche Gemälde-Sammlung I. von Brandenburg
Königliche Gemälde-Sammlung I. von Brandenburg
Preussische Staatgemälde-Sammlungen, Inv.Nr. 8114

Querschnittuntersuchung

1 a und 1. b) blauer Grund h/r = 57,0/1,5 cm

Es war nicht möglich, mit einer Probe

1) Auf Grund der dazwischenliegenden Schmutzschicht; genauere Zeitangaben lassen sich nicht machen.

2) Smalte wurde im 16. und vor allem im 17. Jahrhundert verwendet, im 18. kaum mehr.

- 1 b) a) weißer Grund
- b) stark fluoreszierende Isolierschicht mit schwarzen Körnern (Kohle ?)
- c) blaue Schicht (blaue Körner von Azurit zwischen Bleiweiß)
- d) dünne, fluoreszierende Lasur, evtl. Firnis
- e) dünne, dunkle, nicht fluoreszierende Schicht, evtl. Schmutzschicht
- 1 b und 1 a) f) dunkelbraune, stark fluoreszierende Schicht mit Bleiweißbrocken
- g) dunkelbraune fluoreszierende Schicht mit Bleiweißbrocken
- (f und g trennen sich nur im UV-Licht)
- h) blaue Schicht (gläserne Splitter von Smalte in Bleiweiß eingebettet)
- i) fluoreszierende Firnissschichten